

BÄRNER KMU – «WITER GEITS»

Mission «Bärner KMU» zündet zweite Antriebsstufe

Wir vom Bärnerbär, dem HIV Kanton Bern und der Bäga Innen- ausbau AG ehren die Helden der Apollo-Missionen. Selber erobern wir nicht den Mond, starten aber mit der Serie «Bärner KMU» durch.

Im Juni 2019 feiert die Welt das 50-jährige Jubiläum der ersten Mond- landung. Ohne falschen Stolz sagen wir: «Ja, Houston – respektive Bern –, wir sind auf Kurs!» 2018 haben wir im *Bärnerbär* 21 Berner KMU vor-

gestellt. Im neuen Jahr zünden wir gemäss dem Motto «Witer geits» ab dieser *Bärnerbär*-Ausgabe die zweite Antriebsstufe: Neu sind alle Beiträge auch auf der Website des *Bärnerbär* im Kapitel «Bärner KMU» ersichtlich.

Wollen auch Sie Teil der Bärner KMU-Mission werden? Kein Problem; melden Sie sich bei unserem Verkaufsleiter Marcel Zimmermann (marcel.zimmermann@ims-medi- en.ch, 031 978 20 64). Er wird Ihnen

erklären, wie Sie mit einem kleinen Schritt für Ihr Unternehmen eine grosse Präsenz erreichen und zudem Teil eines unkomplizierten Netz- werks von Berner KMU-Macherinnen und Machern werden. *dr*



«BÄRNER KMU», FOLGE 22

Die Königsmacher starten durch



Mächtig Schub und viele frische Ideen für die leckeren Königsköpfe: (v.l.) **René Balmer** (Leiter Produktion), **Eric von Graffenried** (Inhaber und Geschäftsführer) und **Raphael Schlup** (Leiter Verkauf).

zvg

Welche Könige machen ihr Volk glücklich? Genau, die besonders schaumigen und leckeren aus Heimberg. Deren Macher geben mit neuen Geschmacks-Dynastien und einer ökologischen Ausrichtung Gas. Und auch mit der Pflege und dem Ausbau ihrer Firmenkunden.

Sie überraschen unseren Gaumen und bescheren uns köstliche Ge-

nussmomente: Die Schokolade-Ei- weiss-Königsköpfe der Chocolat Ammann AG in Heimberg. Die grossen und kleinen Könige sind bei Jung und Alt im In- und Ausland beliebter denn je. «Wir exportieren unsere Köstlichkeiten nach Frankreich, Österreich, Deutschland und nach Kanada. In der Schweiz bestätigen wir in unserem Produktesegment den Marktanteil von um die 30 Prozent», freut sich Eric von Graffenried. Der

Inhaber und Geschäftsführer hat zusammen mit seinen vierzig Mit-

AUF EINEN BLICK

Ein Königreich für Geniesser
Gründungsjahr: 1949
Standort: Heimberg (mit Fabrikladen)
Mitarbeitende: 40



Chocolat Ammann AG
Schulgässli 23, 3627 Heimberg
033 439 04 40, chocolatammann.ch

Dominik Rothenbühler

Nachgefragt beim Mini-King



Der kleine König mit dem süssen Herz

Sind Sie genauso verführerisch wie Ihr Vater, der klassische Schokolade-Eiweiss-Königskopf aus dem Hause Chocolat Ammann?

Aber sicher doch. Auf Neudeutsch nennt man mich einen «Onebiter» – in einem Bissen bin ich weg. Dabei garantiere ich für das genau gleich vorzügliche Geschmackserlebnis wie mein Vater. Ich passe zum Zeitgeist. Viele haben es heute lieber kleiner und schneller. Eigentlich bin ich ein exquisites Genussmittel. Im Trend liegt auch die Verantwortung gegenüber der Umwelt.

Was macht Ihr Königreich hierfür?

Wir wollen unsere Umwelt schonen. Deshalb sind die neuen Fenster unserer Verpackungsschachteln zu 100 Prozent aus Zellulose. Unsere Kunden können sie dem Grünabfall zuführen. Auch bei unseren Geheimrezepten sind wir so natürlich wie noch nie: Wir haben stets mit naturidentischen Geschmacksaromen gearbeitet, nun legen wir eine ökologische Schippe drauf und werden nur noch aus natürlichen Aromen bestehen.



«KMU sind die zentrale Stütze unserer Region – wir engagieren uns für sie.»

Peter Andenmatten
Bundesplatz 8, 3001 Bern
031 666 69 48

Lukas Wehrle
Bundesplatz 8, 3001 Bern
031 666 62 75

Stefan Zingre
Märitgasse 2, 3052 Zollikofen
031 914 46 57


